

	<p>Objekt: "Bronzekelch" mit gewölbtem Körper</p> <p>Museum: Museum August Kestner Trammplatz 3 30159 Hannover (0511) 168-42730 museen- kulturgeschichte@hannover- stadt.de</p> <p>Sammlung: Luristan. Antike Bronzen aus dem Iran, Antike Kulturen</p> <p>Inventarnummer: 1971.27</p>
--	--

Beschreibung

Solche Ständer stellen die Basis für eine der sogenannten Standarten-Aufsätze unter den Luristan-Bronzen dar. - Ein Wulst am unteren Abschluss des Hohlfußes ist aufgrund unregelmäßigen Gusses und Korrosion uneben, so dass die Standfähigkeit des Stücks beeinträchtigt ist. Zwischen dem Wulst und der ausladend gestalteten Grundform des Fußes ist noch ein zweiter schmaler Wulst erkennbar.

Oberhalb des bauchigen Körpers stellt ein Absatz den Übergang zur Röhre dar, der erkennen lässt, dass die Röhre und der untere Teil des Stücks hier zusammengesetzt wurden. Die an der Oberseite der Röhre angefügte tellerförmige Platte lässt im Inneren noch ein dünnes Röhrchen erkennen. Die Kombination des Ständers aus Hohlfuß und Röhre ist nicht im Lot und neigt sich zur Seite.

Da das Stück einen Ständer darstellt und selbst zum Kippen neigt, ist eine Funktionalität nicht gegeben. Des Weiteren ungewöhnlich ist der unförmige Wulst als Standbasis, die wahrscheinlich nachträgliche Verbindung von Hohlfuß und Röhre sowie das schmale Röhrchen, das im Schaftloch steckt. Aufgrund der Häufung von Standardabweichungen in Verbindung mit der mangelhaften Qualität des Stückes ist hier von einer modernen Kopie eines eisenzeitlichen Vorbilds auszugehen. (Text: S. Arnhold)

Ehem. Sammlung Amir Pakzad, Hannover

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze

Maße:

Höhe: 12,4 cm, Durchmesser: 3,2 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1900-1970
wer
wo

Schlagworte

- Bronze
- Kopie
- Ständer